

Ein langer Weg

Naruto Uzumaki x Sasuke Uchiha

Von Raven_Blood

Kapitel 8: Das Geheimnis der Jugend

Die Welt stand irgendwie still für Sasuke, er konnte keinen klaren Gedanken fassen, er konnte auch nicht reagieren, er konnte in dem Moment nichts mehr. Palk der dies schon ahnte obwohl es eher in die andere Richtung ging vom Gedanken her. Er dachte Sasuke würde die Kontrolle über sich verlieren doch dies war nicht der Fall. Sasuke stand wie angewurzelt da, Sakura wollte ihrerseits die Chance nutzen und fliehen. Lieber floh sie anstatt Sasuke zu verletzen das konnte sie nicht denn sie liebte ihn immer noch auch wenn er sie ohne zu zögern getötet hätte. Doch Palk war schneller er schnitt ihr den Weg ab und Gaara fesselte sie mit seinem Sand. Der Befehl war klar zwei brachten Sakura ins Gefängnis und passten auf sie auf der Rest verteilt sich vorm Haupttor und sicherte dieses ab. Kito, Kota, Kero und Kjata schlossen sich den Ninjas am Tor an und Pin, Perus, Purin, Phan und Prin hielten über ganz Suna ausschau. Gaara lief schnell in sein Büro und kritzelte schnell eine Nachricht zsm für die Hokage und Palk bot sich an diese Nachricht so schnell wie möglich zu überbringen. Alle hofften das Konoha schon auf dem Weg sei denn niemand wusste wann ein nächster Angriff statt finden würde. Sasuke stand nach wie vor wie angewurzelt da er bewegte sich kein Stück.

Kruta in dessen verlор mehr und mehr an Bewusstsein langsam schlief er ein und erinnerte sich an all das Gute in seinem Leben. An seine Kindheit, an seine Eltern, seine Freunde wie er alle kennengelernt hatte und wie er sich entschied an Narutos Seite zu stehen. Einem Menschen zu vertrauen, Menschen mit denen sie ganz am Anfang der Zeit nichts zu tun hatten, Menschen die ihre eigenen Welt zerstörten und es nicht mal gesehen haben aber es gab Menschen die dies gesehen haben und dafür kämpften das die Welt in sie leben wieder besser wird. Genau diesen Menschen halfen sie und so ein Mensch war auch Naruto. Für Kruta und die Anderen war Naruto viel mehr er war ein Freund, ein Freund für den man sterben würde, ein Freund dem man immer bei stand egal wie schwer die Situation auch war und genau dies tat Kruta er erfüllte nicht nur den Vertrag er erfüllte den Schwur der tief in seinem Herzen verankert war seitdem er an Narutos Seite gekämpft, gelebt und gesiegt hatte. Er würde ihn vermissen, er würde alle vermissen doch er wusste auch das er in ihren Herzen immer weiterleben würde, dass sie ihn nie vergessen würden und das der Schmerz mit der Zeit weniger werden würde. Kruta glitt immer mehr in die Schwärze er kämpfte nicht dagegen an er konnte loslassen und dies tat er auch und schlief ein mit dem Wissen er würde diesmal nicht mehr aufwachen. Narutos Körper in dessen

verfiel immer mehr bis,,,,

....ein grelles Licht das war das was nun alle war nahmen das weswegen Sasuke in eine Starre viel, ein grelles Licht umhüllte das Krankenhaus es war ein weißes reines Licht, ein Licht was Wärme und Leben ausstrahlte. Niemand wusste wo es genau her kam und was es zu bedeuten hatten die Menschen versammelten sich vor dem Krankenhaus und sahen dem Spektakel zu man hörte keinen Ton niemand redete alle waren stumm. Dann ein lauter Knall und das Licht war weg die Menschen erschracken richtig und Sasuke wurde durch diesen Knall aus seiner Starre gelöst gerade als er zu Naruto rennen wollte wurde er durch ein Fesslungsjutsu daran gehindert und dieses Jutsu war von niemand geringeren als seinem eigenen Bruder. Sasuke konnte sich nicht befreien "dummer kleiner Bruder" kam es von Itachi, Sasuke sah ihn nur kalt an er weigerte sich mit ihm zu reden wozu auch es würde nichts ändern. Ganz Akazuki war da sie wollten den Neunschwänzigen aus Narutos Körper holen das wusste Sasuke und er würde dies nicht zu lassen. Gaara der dies nicht mitbekam weil er schon beim Krankenhaus war konnte seinen Augen nicht trauen. Sasuke der davon nichts mitbekam wandte sich seinem Bruder zu und sah ihn nur an, die Wachen am Tor wussten nicht recht was sie tun sollten denn gegen Akazuki hatten sie keine Chance, die Füchse machten sich kampfbereit und schlossen zu Sasuke auf sie waren aber nicht die einzigsten die Raben sahen dies natürlich auch und flogen so schnell sie konnten zum Haupttor. Sie würden Sasuke und Suna schützen sogut sie konnten doch waren sie weit in der Unterzahl wenn alle Akazuki Mitglieder ihre vertrauten Geister riefen das wussten sie alle doch niemand wollte sich geschlagen geben solange ihr Herz noch schlug.

Keiner wusste was beim Krankenhaus los war *Sasuke* kam es ruhig von Kato *Suna wird nichts passieren* Sasuke schloss nur seine Augen und Alle wussten das er ihnen vertraute und an diese Worte glaubte. Die Raben aktivierten ihr Sharingan Pin gab Palk in Gedanken den Status Bericht und Palk flog so schnell er konnte. Doch lange musste er nicht mehr fliegen denn Konoha war schon auf dem Weg nach Suna er fand sie auf einer Lichtung er schrie so laut er konnte Akamaru der ihn hörte und auch verstand gab Kiba bescheid und dieser alarmierte alle Anderen. Palk übergab den Brief an Tsunade und diese forderte den sofortigen Aufbruch nach Suna, Palk berichtete den aktuellen Status und gab an das er sofort wieder zurück musste. Da Palk sehr groß war gab Shino ihm zu verstehen das er ihn mitnehmen sollte und Kiba schwang sich auf Akamaru, er wusste das Akamaru bei dieser hohe Geschwindigkeit mithalten konnte denn Sasuke brauchte jetzt jede Hilfe die er kriegen konnte und so machten sich die vier auf den Weg nach Suna. Sie hofften das auch die Anderen bald in Suna sein würden, die Sunanins die losgezogen waren um Saskura und die Männer zu finden waren auch wieder auf dem Weg nach Suna um zu berichten das sie, sie nirgends gefunden haben doch ahnen sich nichts von der verherenden Situation in Suna. Der Kampf in Suna hatte begonnen die Füchse und Raben schenkten dem Gegner nichts sie nutzen alles was sie hatten doch mit den vertrauten Geistern waren es zu viele. Sasuke der immer noch gefesselt war konnte nur zu gucken er konnte nichts ausrichten Pin der versuchte ihn zu befreien doch wurde er dabei mit mehreren Kunais angegriffen und diese trafen nicht nur ihn sondern auch Sasuke. Pin der ihn entschuldigend an sah versuchte sogut es ging ihn zu schützen, Sasuke kniete mittlerweile auf dem Boden denn die Kunais steckten tief in seinem Körper und der Schmerz war nicht gerade klein.

Doch er gab nicht auf er raffte sich wieder auf und tat das einzigste was er noch konnte. Seine Füße waren nicht gefesselt und so rannte er einfach auf seinen Bruder los er würde es nicht zulassen das auch nur einer von Ihnen Naruto in seine dreckigen Finger bekam. Die Sunanins die von ihrer Suche wieder kamen sahen den Kampf und dachten garnicht groß darüber nach was getan werden musste sie wussten Suna war in Gefahr und so griffen sie mit an viele von ihnen fanden den Tod denn gegen die Fähigkeiten von Akazuki hat kaum einer von ihnen eine Chance. Plak, Shino, Kiba und Akamaru die das ganze Chakra schon spürten legten noch einen Zahn zu und so kamen auch sie kurze Zeit später beim Geschehen an. Shino griff mit seinen Insekten an und Palk lies Shino bei Sasuke abspringen und er selbst griff gleich zwei von den Akazuki an denn gegen vier hatte Sasuke keine Chance. Kiba und Akamaru griffen auch gleich an Sasuke war froh sie zu sehen denn wenn er erlich zu sich selbst war dann konnte er nicht mehr er hatte mehr als nur eine Wunde und war immer noch gefesselt. Die Insekten von Shino machten sich daran die Fesseln von Sasuke zu entfernen während Shino und ein paar seiner anderen Insekten Itachi direkt angriffen und hofften das so das Jutsu aufgelöst werden kann und tatsächlich funktionierte dies auch da Itachi sich durch die Angriffe nicht mehr auf das Jutsu konzentrieren konnte und es somit abbrach. Sasuke war von den Fesseln befreit und rappelte sich wieder auf er sah sich um doch was er sah war niederschmetternd. Die meisten Sunanins waren Tod der Rest kurz davor "Shino bilde eine Wand wir müssen die Anderen nach Suna bringen sonst sterben sie auch" kam es von Sasuke und Shino nickte und schirmte die Sunanins von den Akazuki ab "Rückzug" schrie Sasuke und sie liefen so schnell sie konnten nach Suna.

Sasuke, Shino, Kiba und Akamaru sowie die Raben und Füchse die noch da waren bildeten einen Abstand von Akazuki. Shino rief seine Insekten zurück und alle sahen sich an die drei konnten kurz verschnaufen denn Akazuki hatte damit nicht gerechnet. Zu Kibas Freude sah er das Deidara und Kisame tot waren, die drei freuten sich innerlich denn zwei weniger heißt eine geringe Chance das sie noch durchhalten konnten. Sasuke sah sich um Palk, Pin und Phan waren noch da doch sie waren mehr als angeschlagen der Rest von seinen Raben war getötet worden und wieder in ihrer Welt. Kato und Kero waren von den Füchsen noch da sie sammelten sich hinter den dreien *was sollen wir tun * fragte Kato der auch schon am Ende seiner Kräfte war "ich weiß es nicht wir können nur versuchen standzuhalten bis Konoha da ist" gab Sasuke zurück. So sammelte jeder von ihnen seine restliche Kraft und versuchten gegen den Gegener stand zuhalten doch niemand wusste wie lange das noch sein würde. Konoha war fast da Neji, Hinata, Shikamaru, Temari, Kankuro, Tenten, Lee, Choji und Ino erhöhten ihr Tempo und entfernten sich immer mehr von der Gruppe sie wussten die Anderen brauchten Hilfe und da konnten sie nicht mehr warten. Sie dachten garnicht groß nach als sie den Kampf sahen sondern stürzten sich gleich mit rein ins gemenge. Tsunade und der Rest des Trupps blieben erstmal stehn Tsunade musste sich ein Bild machen sie befahl der einen Hälfte sich in Suna nach verletzten um zu sehen und zu helfen wo sie konnten.

Die andere Hälfte sollte Stellung vor Suna nehmen und das Haupttor von Suna schützen "Suna muss stand halten" war ihr Befehl. Alles nickte und verstreute sich in sämtlichen Himmelsrichtungen. Gaara der erst mit dem auftauchen von den Konohanins erfuhr was los war reagierte nun und befahl Frauen, Kinder und die Alten

in die sicheren Unterkünfte bringen zu lassen. Die restlichen bauten ein Lazaret wo sich die Ärzte um die Verletzten kümmern konnten, ganz Suna wurde abgesucht bis man sich sicher war das niemande mehr in Gefahr ist. Gaara und Tsunade haben sich zurück gezogen um sich zu besprechen, vorne am Tor versuchen Sasuke und seine Freunde alles um Akazuki stand zuhalten Sasori und Kakuzo konnten besiegt werden somit waren nur noch Orochimaru, Itachi, Konan, Hidan, Pian, Tobi und Zetsu übrig. Im Krankenhaus geschah etwas womit niemand gerechnet hätte Narutos Körper regenerierte sich und sein Herz fing wieder an zu schlagen, sein Atem ging wieder regelmäßig. Naruto wachte langsam auf er sah sich um und fragte sich wie dies möglich sein konnte doch dann sah er den leblosen Körper von Kruta. Unter Tränen nahm er den toten Körper in den Arm und bekam von Kruta eine letzte Vision worin er sah was in Suna los ist und wieso er lebte. Kruta bekam das neue Leben nicht umsonst er konnte es für sich behalten oder es jemanden schenken und als dies alles mit Naruto geschah hat er sich dafür entschieden Naruto dieses Leben zu schenken, denn Naruto hatte sein Leben noch vor sich und das sollte er leben. Dies war der letzte Wunsch von Kruta und Naruto versprach ihm diesen Wunsch zu erfüllen und seine Geschichte weiter zu tragen.